Elektro-Hybrid- und vollelektrische Linienbusse

Artikel vom **10. August 2022**
E-Busse



Volvo »7900 S-Charge Electric«, Hybridsolobus mit Schnellladeeinrichtung (Bild: Reinhard Fritsch).

Für europäische Kunden bietet Volvo ab 2024 seine Linienbusse nur noch als Hybridausführung, als Elektro-Hybrid sowie in der vollelektrischen Version an. Die Produktpalette bei den Solobussen umfasst die Typen »7900 H« (Hybrid) in 10,6 und 12 m Länge, »7900 EH« (Electric Hybrid) und »7900 E« (Electric). Die beiden Typen »7900 EH« und »7900 E« werden jeweils in 12 m Länge angeboten.



Volvo setzt beim Aufladen der Batterien auf größtmögliche Flexibilität und ermöglicht Ihnen Ladevorgänge, die sowohl über den Stromabnehmer (Pantograf) als auch über eine Kabelverbindung erfolgen können (Bilder: Volvo).

»7900 Electric Hybrid« ein Erfolg

In Deutschland hat Volvo bereits Busse des Typs »7900 EH« auf der Innovationslinie 101 der Hamburger Hochbahn samt Ladeinfrastruktur mittels Lademasten in Betrieb. Einen Riesenerfolg jedoch erzielte Volvo mit einem Lieferauftrag von 90 Stück »7900 Electric Hybrid« an die TEC in Belgien. Nachdem dort bereits elf Einheiten in Betrieb sind, kommen nun 55 Exemplare dieses Typs für die Stadt Charleroi und weitere 35 Stück für die Stadt Namur hinzu. Beide Stadtbussysteme werden von der TEC (Transport En Commun) betrieben. Dazu liefert Volvo vier Lademasten für Charleroi und acht Lademasten für Namur. Nach der Auslieferung und Inbetriebnahme aller bestellten Busse wird es insgesamt 101 Volvo »7900 Electric Hybrid« und 15 Ladestationen von ABB bei der TEC-Group geben. Einen weiteren Erfolg hat Volvo mit dem Auftrag der belgischen Hauptstadt Brüssel (Verkehrsbetrieb STIB) im Frühjahr 2018 über 90 Exemplare des »7900 H« Hybridbusses erzielen können. Weltweit konnte damit Volvo mehr als 4000 elektrifizierte Busse verkaufen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag